

Regierungsratsbeschluss

vom 27. Februar 2007

Nr. 2007/306

Krankenversicherung: Genehmigung des Vertrages zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG

1. Ausgangslage

Zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen konnte ein Vertrag betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG abgeschlossen werden. Dieser Vertrag bedarf der Genehmigung durch den Regierungsrat (Art. 46 Abs. 4 KVG).

2. Erwägungen

Die Genehmigungsbehörde hat zu prüfen, ob der Tarifvertrag mit dem Krankenversicherungsgesetz und dem Gebot der Wirtschaftlichkeit und Billigkeit in Einklang steht (Art. 46 Abs. 4 KVG). Es ergeben sich keine Anhaltspunkte, wonach im vorgelegten Tarifvertrag die betriebswirtschaftliche Bemessung der Tarife für die Primär- und Sekundärtransporte nicht beachtet worden wäre. Entsprechend konnten die Tarife einvernehmlich festgelegt werden.

3. Stellungnahme der Preisüberwachung

Die Preisüberwachung hat mit Schreiben vom 9. Februar 2007 auf die Abgabe einer Empfehlung verzichtet.

4. Beschluss

- 4.1 Der Vertrag zwischen santésuisse und der Solothurner Spitäler AG, Solothurn, und der Ambulanz- und Rettungsdienste der Stadtpolizei Grenchen betreffend der Entschädigung von Primär- und Sekundartransporten im Rahmen der obligatorischen Krankenversicherung nach KVG mit Gültigkeit ab 1. Januar 2007 wird genehmigt.

K. Schwaller

Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen seit der Zustellung schriftlich und begründet Beschwerde beim Bundesrat, Bundeshaus, 3003 Bern, erhoben werden.

Verteiler

Departement des Innern, Amt für soziale Sicherheit (4)

Departement des Innern, Spitalabteilung (1)

Dr. Kurt Altermatt, Direktionspräsident der Solothurner Spitäler AG, Schöngrünstrasse 36A, 4500 Solothurn

Stadtpolizei, Simplonstrasse 6, 2540 Grenchen

santésuisse Aargau-Solothurn, Bruggerstrasse 46, Postfach 1949, 5401 Baden

Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Preisüberwachung, Effingerstrasse 27, 3003 Bern

Amtsblatt: Publikation Ziffer 4 + Rechtsmittelbelehrung